

Beschreibung des im Jahre 2020 abgelaufenen Faches

Debattierklub

1. Leitung des Faches:

PhDr. Zdeněk Mareček, Ph.D. und Mgr. Milan Neužil, Ph.D.

2. Inhalt des Faches:

Der Arbeitsinhalt der Studenten der Brünner Germanistik an der Masaryk Universität im Fach *Debattierklub* war die Fähigkeit sich zu aktuellen und kontroversen Themen – aus verschiedensten Themenbereichen (politischen, gesellschaftlichen, moralischen, kulturellen, wirtschaftlichen u.a. Bereichen), zu äußern und eine lebhaft Diskussion unter den Studenten zu diesen Themen zu führen.

3. Ziel des Faches

Das Ziel des Faches war in zwei nacheinander folgenden Semester im Studienjahr 2020 (Frühlings- und Herbstsemester) die Bereitschaft regelmäßig über die Themen zu debattieren: Stellung beziehen, Gründe nennen, Kritik vortragen – gegen- und miteinander. Debattanten mussten sich präzise ausdrücken können und einander zuhören, gleichzeitig sind sie dazu motiviert sich Vorbereitungen und Recherchen zu den jeweiligen Problemen selbstständig auszuarbeiten und ihre Arbeit mussten sie dann den anderen Debattanten präsentieren und ihre Stellungen verteidigen.

Ansonsten trägt der Debattierklub dazu bei, dass Studenten ihre Ansichten und Standpunkte in der Fremdsprache Deutsch kenntnisreich und überzeugend vertreten können. Dies hilft den Studenten ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und ihren Wortschatz im Deutschen zu verbreiten und zu vertiefen.

4. Bemerkung:

Jedes Jahr, wenn ich eine Report zu dem abgelaufenen Debattierklub schreibe, fange ich sehr ähnlich an: Ich beschreibe immer getrennt das Frühlingsemester und Herbstsemester, stelle einige Studenten, die an dem Kurs teilgenommen haben, vor, bzw. schildere ich gern ihren Ursprung oder ihre Herkunft, denn wir hatten immer mehrere Studenten, die aus verschiedensten Ländern der Welt kamen und aus unserer Gruppe der Debattanten einen „Schmelztiegel“ geschaffen haben – was mir immer viel Spaß gemacht hat.

Jahr 2020 war jedoch völlig anders. Das Frühlingsemester 2020 wurde kurz nach dem Anfang wegen der Corona-Maßnahmen unterbrochen und nach kurzer Zeit mussten wir damit einverstanden sein, dass sich der Unterricht an der Universität vor allem auf die A-Fächer (obligatorische Fächer) einschränkt. Da sich die Studenten ausschließlich persönlich treffen wollten und die Debatten im Begegnungszentrum führen wollten, haben wir uns verabredet, die Studenten zu bitten, sich den Kurs im folgenden Semester zu inskribieren. Es handelte sich um fünf Studenten, von denen schon einige Studenten den Debattierklub schon im vergangenen Semester besucht haben.

Aus der Frühlingserfahrung haben wir uns belehrt und für das Herbstsemester auch besser vorbereitet. Schon vor dem Anfang des Semester, das später als gewöhnlich angefangen hat, haben wir entschieden, den Debattierklub über die Microsoft Teams Plattform on-line auszuüben. Diese Änderung wurde von allen Studenten wehr positiv angenommen und hat

sich auch nach einigen Stunden bewährt. Insgesamt haben sich den Kurs acht StudentInnen inskribiert und alle haben sich an der On-line Unterricht beteiligt. Unser Kurs läuft immer noch weiter und wird bis Ende Januar fortfahren. Im Unterschied zu den vergangenen Jahren hatten wir dieses Herbstsemester eier eine heterogene Gruppe: 6 Studenten aus Tschechien, eine Studentin aus der Slowakei und ein Student aus Russland.

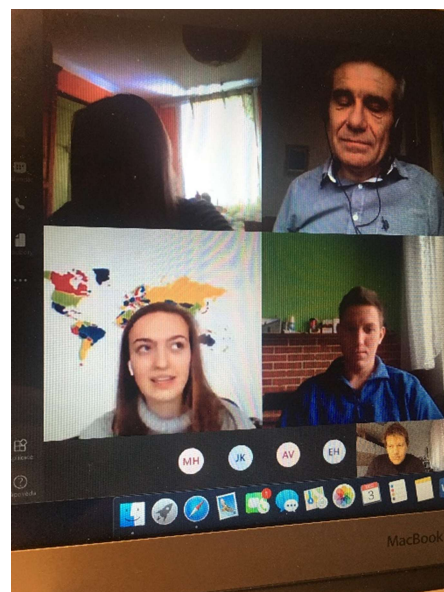
Gerne würde ich einige Themen, die wir in diesem Semester besprochen haben, beilegen:

1. Muss der Kontaktunterricht an der Philosophischen Fakultät wegen der in Zeit der Corona-Krisewirklich so flächendeckend durch den Online-Unterricht ersetzt werden?
2. Sind die aktuellen Corona-Beschränkungen in Tschechien übertrieben?
3. Sollen Innenstädte autofrei werden?
4. Sind die Elektroautos wirklich ökologischer? / Soll die Tschechische Republik den Kauf der Elektroautos finanziell unterstützen?
5. Sollen Raucher, Alkoholiker und Personen mit Übergewicht höhere Beiträge zur Krankenversicherung zahlen?
6. Sollen die Krankenkassen Ihren Klienten für Raucherentwöhnung, Vorsorgeuntersuchungen und Sportkurse eine Prämie zahlen? Sollen Fleisch und Räucherwaren mit einer Verbrauchssteuer belastet werden wie Tabak, Alkohol oder Benzin und Diesel?
7. Soll auch in Tschechien eine Wahlpflicht eingeführt werden wie in Brasilien, Ägypten, Luxemburg, Belgien, Italien, Griechenland, Australien und in der Türkei?
8. Sollen die Studiengebühren an der tschechischen Universitäten ausgeweitet werden?
9. Sollen die Kurzparkzonen und Parkgebühren in Brunn auf weitere Stadtviertel ausgeweitet werden?
10. Soll die Kommunistische Partei Böhmens und Mährens (KSČM) verboten werden?



In Brno, den 5. 1. 2021

Milan Neužil



Im Oktober 2020 hatte ich auch eine Gelegenheit, einen neuen Deutschkurs in unserem Begegnungszentrum mit unseren Damen zu führen. Leider mussten wir diesen Kurs nach zwei Treffen unterbrechen, da sich die pandemische Situation und die Corona – Maßnahmen in Tschechien wesentlich verschlechtert haben. Ich hoffe jedoch, dass wir uns alle wieder in besseren Zeiten im BGZ treffen werden und auch dieser Kurs weiterläuft, wie alle Studenten gewöhnt sind.